

"todsicher" - Behelf zu Tod und Trauer für die Begleitung von Jugendlichen

Jeder Mensch wird im Laufe seines Lebens irgendwann mit dem Tod nahestehender Menschen konfrontiert. Die Auseinandersetzung damit macht uns betroffen. Meist helfen Familie und Freund/innen in solchen Trauerphasen. Als Bezugsperson für Jugendliche können wir in die Situation kommen, sie ein Stück in ihrer Trauer oder der Auseinandersetzung mit dem Tod zu begleiten. Diese Situationen können für Begleiter/innen als sehr herausfordernd – manchmal auch überfordernd – wahrgenommen werden. Die Behelfe dieser Reihe wollen ein gewisses Rüstzeug für Trauerbegleitung von Jugendlichen mitgeben, aber auch Ideen liefern, abseits von aktuellen Anlassfällen mit dem Thema zu arbeiten.

Die Behelfreihe besteht aus insgesamt fünf Einzelheften, die sich unter anderem mit folgenden Fragen beschäftigen:

- todsicher – Theorie zu Trauer und Tod bei Jugendlichen
- Was ist Trauer und wie läuft so ein Prozess ab? Was sind Trauerreaktionen? Wie trauern Jugendliche?
- todtraurig – Arbeit mit betroffenen Gruppen
- Was kann ich tun, wenn ein Todesfall eintritt? Wie verhalte ich mich? Welche Methoden eignen sich für die Gruppe?
- totgeschwiegen – Arbeit mit Gruppen ohne Anlassfall
- Wie kann ich das Thema Tod und Trauer mit Jugendlichen zum Thema machen? Wie kann so eine Stunde ablaufen?
- lebensfest – Rituale, die Halt geben
- Wie gestalte ich Trauerfeiern? Welche Formen von Abschiedsritualen gibt es? Welche Texte kann ich verwenden?
- lebensfroh – Ressourcen und Resilienz
- Was macht mich „widerstandsfähiger“ gegenüber Rückschlägen und Krisen? Kann man das trainieren, und wenn ja, wie?

Die Behelfe wurden von Referent/innen der Katholischen Jugend aus unterschiedlichen Diözesen zusammengestellt und können bei der Medienstelle der Diözese Feldkirch erworben werden.